

**Medienmitteilung Holzmarktkommission Ostschweiz vom 12. September 2016
Gemeinsame Richtpreisempfehlung für Nadelrundholz Saison 16/17**

Erstmals seit der Aufhebung der Eurountergrenze haben sich die Holzmarktpartner der Ostschweiz wieder auf eine gemeinsame Richtpreisempfehlung geeinigt. Die Empfehlungen bringen den Ostschweizer Waldeigentümern im Durchschnitt über alle Sortimente einen Mehrerlös von 2 bis 3 Franken pro Kubikmeter und gelten bis in den Frühling 2017.

Die Bautätigkeit in der Schweiz sorgt für eine gute Auftragslage der Sägereien. Erfreulicherweise gelang es den Ostschweizer Sägern, die Marktanteile zu halten und die Nachfrage nach Schweizer Holz auszubauen. Die Verarbeiter stehen jedoch nach wie vor unter dem Druck von Importschnittwaren, was den Spielraum für Preiserhöhungen begrenzt.

Der bisher sehr geringe Anfall von Käferholz führte dazu, dass Angebot und Nachfrage im Inland ausgeglichen waren und frisches Holz wieder gefragt ist.

Die Holzmarktkommission der Ostschweiz empfiehlt:

- Holz nur aufrüsten, wenn Abnehmer, gewünschte Sortimente, Menge und Preis bekannt sind.
- Die Holzindustrie braucht das Rundholz rasch. Forstbetriebe und Waldeigentümer sollen einen Grossteil der Holznutzungen bis Ende 2016 ausführen und die jetzt noch tragfähigen, trockenen Waldböden für Holzerntearbeiten zu nutzen.

Richtpreisempfehlung für Rundholz				
Baumart	Sortiment	Stärke	Qualität	Preis : Fr./m³
Fichte	Trämel	2b	B	102.-
Fichte	Trämel	4	B	105.-
Fichte	Trämel	3	C	78.-
Fichte	Trämel	5	C	73.-
Fichte	Langholz	3	B	104.-
Fichte	Langholz	3	C	82.-

Die Ostschweizer Holzmarktkommission trifft sich wieder am 26. Januar 2017.

Auskünfte zu dieser Medienmitteilung sind erhältlich bei:

- Waldwirtschaftsverband Kanton Thurgau, Urban Brütsch, 079 454 71 65
- Holzindustrie Schweiz, Regionalverband Ost, Toni Horat, 079 631 24 40